Wie Initiativen und Projekte zur Krebsfrüherkennung und dem Abbau von Stigmata beitragen können

Mag. Martina Löwe
Österreichische Krebshilfe

Wien, 21. November 2024 – Allein 2022 erkrankten 2.901 Männer und 2.302 Frauen in Österreich an einem bösartigen Lungentumor. Somit war Lungenkrebs, nach den geschlechtsspezifischen Tumoren, die häufigste Krebserkrankung. Außerdem ist Lungenkrebs in Österreich für 19,6 Prozent aller Krebssterbefälle die häufigste Krebstodesursache – 2.363 Männer und 1.762 Frauen verstarben 2022 daran.

Fünf Jahre nach der Diagnosestellung leben nur noch 22 Prozent aller Patient:innen – das muss sich ändern. Die Früherkennung von Lungenkrebs spielt eine zentrale Rolle, um die Heilungschancen zu erhöhen und die Behandlungsmöglichkeiten zu verbessern.

Information, Beratung und Hilfe

Die hohen Erkrankungszahlen und vor allem die nach wie vor erschreckend schlechte Prognose bei Lungenkrebs sind für die Österreichische Krebshilfe seit vielen Jahren Gründe, im Bereich Vorsorge und Früherkennung von Lungenkrebs aktiv zu sein.

Seit 1910 sorgt die Österreichische Krebshilfe für Information, Beratung und bietet Hilfe rund ums Thema Krebs an. Des Weiteren fördert sie die Krebsforschung. Lungenkrebs ist eines der zentralen Anliegen der Österreichischen Krebshilfe. Zahlreiche Initiativen und Projekte der Österreichischen Krebshilfe unterstützen bei der Früherkennung und helfen, Stigmata abzubauen.

LUIS – Online-Symptomcheck zur Früherkennung von Lungenkrebs

Gemeinsam mit der Österreichischen Gesellschaft für Pneumologie, der Österreichischen Gesellschaft für Thoraxchirurgie, dem Karl-Landsteiner-Institut für Lungenforschung und pneumologische Onkologie sowie dem Austrian Comprehensive Cancer Network hat die Krebshilfe ihre Initiative DON'T SMOKE neu gestartet. Ziel dabei ist es, möglichst breit über Präventionsmaßnahmen einerseits und Unterstützungsangebote beim Rauchstopp andererseits zu informieren.

Unter www.dontsmoke.at steht dafür, ein kostenloser Symptomcheck, der Raucher:innen dabei unterstützen soll, Ihr Lungenkrebsrisiko besser einschätzen zu können, zur Verfügung. LUIS, der „virtuelle Lungen-Coach“ führt Interessierte durch zehn einfache Fragen und schließt anhand der gegebenen Antworten auf den aktuellen Gesundheitszustand, insbesondere aber auf das Risiko, dass eine schwerwiegende Lungenerkrankung vorliegt.

Selbstverständlich kann der Online-Symptomcheck keinen Arztbesuch ersetzen, jedoch leistet er einen wesentlichen Beitrag zum Abbau von Stigmata und der Auseinandersetzung mit dem eigenen Gesundheitszustand. Der Verweis auf weitere nützliche Anlaufstellen sowie wertvolle Anregungen zur Umsetzung eines Lebensstils, der das Lungenkrebsrisiko erheblich sinken lässt, runden das Beratungsangebot der Österreichischen Krebshilfe ab.

„Mutmacher:innen: Dem LUNGENKREBS mutig begegnen“

Die Mutmacher:innen-Buchreihe wurde ins Leben gerufen, um Menschen, die von Krebs betroffen sind, Mut zuzusprechen und Sichtbarkeit zu verschaffen. Im November 2024 erscheint das neue Buch der Reihe, diesmal mit dem Schwerpunkt Lungenkrebs. Zwölf Männer und Frauen erzählen darin ihre Geschichten, die unterschiedlicher nicht sein könnten, doch alle eines gemeinsam haben: Sie handeln vom Umgang mit der Diagnose Lungenkrebs. Stellvertretend für die tausenden Männer und Frauen, die jährlich neu an Lungenkrebs erkranken, zeigen sie, dass es viele Wege gibt, um mit der Erkrankung umzugehen.

Starfotografin Sabine Hauswirth fertigte von allen, die ihre Geschichte teilten, in schwarz-weiß gehaltene Portraits an, Buchpreisträger Daniel Wisser setzte die Geschichten in einen textlichen Rahmen.

Das Buch MUTMACHER:INNEN „Dem Krebs mutig begegnen; Zwölf großartige Menschen erzählen ihre Lungenkrebs-Geschichte“ ist erhältlich um € 24,90 im Online-Buchhandel (thalia.at, morawa.at, weltbild.at etc.). Verlag: Echomedia Verlag, Bestell Nr. ISBN: 978-3-903989-66-5.

Weitere Informationen:

www.dontsmoke.at
www.krebshilfe.net

Kontakt:
Mag. Martina Löwe
Geschäftsführung, Österreichische Krebshilfe
Tuchlauben 19/10,1010 Wien
Tel.: 0699/14500603, E-Mail: loewe@krebshilfe.net